



Berlitz Tarif-Info

6. Januar 2011
Info 1/11

Jetzt sind die GEW-Mitglieder gefragt!

Nach schweren Verhandlungen, die vom 3. bis 5. Januar 2011 in Frankfurt stattfanden, konnten zwei neue Tarifverträge verabredet werden:

- Ein Sozialtarifvertrag enthält Abfindungsregelungen und Vereinbarungen zum besonderen Kündigungsschutz und zur Wiedereinstellung.
- Der Manteltarifvertrag enthält Gehaltskürzungen für 2011, setzt den Einstellungsanspruch von freien Mitarbeitern für weitere vier Jahre aus und streicht die Begrenzung des Unterrichtsvolumens, das durch freie Mitarbeiter erbracht werden kann.

Mit diesem Tarifkompromiss ist es gelungen, die Zahl der Kündigungen auf bundesweit 20 zu reduzieren. Ursprünglich hatte der

Arbeitgeber die Absicht, bis zu 68 Beschäftigten zu kündigen.

Mit dem nun gefundenen Kompromiss wird den Beschäftigten immer noch viel abverlangt. Gerade die Lehrkräfte müssen auf fünf bis zehn Prozent ihres Einkommens verzichten, bei gleichzeitigem Wegfall der meisten Zuschläge für Nichtstandardunterricht. Auch die Beschäftigten im Bürobereich werden in die Kürzungen einbezogen; vorgesehen sind minus zwei Prozent auf der Basis der Mindestgehälter.

Gerade deshalb kann die GEW-Tarif- und Verhandlungskommission nicht über Annahme oder Ablehnung alleine entscheiden. Die direkt in die Verhandlungen einbezogenen Kolleginnen und Kollegen haben zwar mit großer Mehrheit die Annahme des Verhandlungsergebnisses empfohlen, das letzte Wort haben jedoch die Mitglieder! Anfang der nächsten Woche erhalten deshalb die GEW-

Mitglieder eine ausführliche Darstellung des Verhandlungsergebnisses mit einer Erläuterung, wie sich die Verhandlungen entwickelt haben. Bis zum 5. Februar haben die GEW-Mitglieder dann Gelegenheit, ihre Zustimmung oder Ablehnung zurückzumelden. Bis dahin wird der Gesamtbetriebsrat beraten und die Verhandlungen zum Interessenausgleich werden fortgesetzt. Beim Interessenausgleich erwartet der Arbeitgeber, dass eine Namensliste der zu Kündigenden mit vereinbart wird. Wir

halten auch GEW-Mitgliederversammlungen in dieser Zeit für notwendig. Die Mitglieder der Tarifkommission sind gerne bereit, dazuzukommen und die Tarifeinigung zu erläutern und den Ablauf der Verhandlungen darzustellen.

Entscheiden über Annahme oder Ablehnung des Tarifiergebnisses können nur Gewerkschaftsmitglieder. Nur von diesen kann die GEW Streikbereitschaft erwarten, wenn das Tarifiergebnis abgelehnt wird!

Deshalb: mitmachen bei der GEW! Jedes neue Mitglied ist ein Gewinn für uns alle!

GEW stärken – ich bin dabei

Bitte in Druckschrift ausfüllen.

Vorname/Name

Straße/Nr.

Land/PLZ/Ort

Geburtsdatum/Nationalität

Bisher gewerkschaftlich organisiert bei _____ von _____ bis _____ (Monat/Jahr)

Telefon _____ Fax _____

Jedes Mitglied der GEW ist verpflichtet, den satzungsgemäßen Beitrag zu entrichten und seine Zahlungen daraufhin regelmäßig zu überprüfen.
Mit meiner Unterschrift auf diesem Antrag erkenne ich die Satzung der GEW an und ermächtige die GEW zugleich widerruflich, den von mir zu leistenden Mitgliedsbeitrag vierteljährlich von meinem Konto abzubuchen.

Ort/Datum _____ Unterschrift _____

Ihr Mitgliedsbeitrag:

- BeamtInnen zahlen 0,75 Prozent der Besoldungsgruppe und -stufe, nach der sie besoldet werden.
- Angestellte zahlen 0,7 Prozent der Entgeltgruppe und Stufe, nach der vergütet wird.
- Der Mindestbeitrag beträgt immer 0,6 Prozent der untersten Stufe der Entgeltgruppe I des TVöD.

Ihre Daten sind entsprechend den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes geschützt.

E-Mail

Berufsbezeichnung /-ziel beschäftigt seit Fachgruppe

Name/Ort der Bank

Kontonummer BLZ

Tarif-/Besoldungsgebiet

Tarif-/Besoldungsgruppe Stufe seit

Bruttoeinkommen € monatlich (falls nicht öffentlicher Dienst)

Betrieb /Dienststelle/Schule Träger des Betriebes/der Dienststelle/der Schule

Straße/Nr. des Betriebes/der Dienststelle/der Schule PLZ/Ort

Online Mitglied werden unter:
www.gew.de/Mitgliedsantrag.html

Beschäftigungsverhältnis

- Honorarkraft
- angestellt
- beamtet
- teilzeitbeschäftigt mit _____ Prozent
- teilzeitbeschäftigt mit _____ Std./Woche
- in Rentel/pensioniert
- Altersteilzeit
- befristet bis _____
- arbeitslos
- beurlaubt ohne Bezüge
- im Studium
- in Elternzeit
- Referendariat/
- Berufspraktikum
- Sonstiges _____

Bitte per Fax an
069178973-102 oder
GEW-Hauptvorstand,
Reifenberger Str. 21,
60489 Frankfurt

Vielen Dank!
Ihre GEW